

3. JUGENDHILFETAG 2010 „BILDUNG - DER BESTE START INS LEBEN?!“

	Workshop - Thema	Slogan	Inhalt	Zielgruppe	Leitung	Teilnehmer	Methodik
1	Hort	Spricht eigentlich noch jemand über den Hort	<ul style="list-style-type: none"> ▪ familienergänzende Maßnahme ▪ Freizeiteinrichtung und/oder verlängerter Arm der Schule ▪ Beitrag zum Thema Bildung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ pädagogische Fachkräfte ▪ interessierte Eltern 	Frau Hannemann Jugendamt Landkreis Zwickau Frau Kordaß Hort Grundschule Bernsdorf	18	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Input ▪ Erfahrungsaustausch ▪ Ideensammlung
2	Kita	Bildungsort Kita und das Qualitätssicherungskonzept	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Umsetzung des Sächsischen Bildungsplanes anhand des Qualitätsentwicklungsverfahrens für die Arbeit mit Kindern im Elementarbereich 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ pädagogische Fachkräfte aus dem Kita-Bereich 	Frau Seedler Jugendamt Landkreis Zwickau	18 bis 20	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Input ▪ Gruppenarbeit ▪ Plenum
3	Kommunale Bildungslandschaften	Zusammenarbeit von Kommune, Jugendhilfe und Schule	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Begriff kommunale Bildungslandschaften ▪ Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten ▪ Partner 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kommunalpolitiker ▪ Vertreter aus Verwaltungen, Schulen und weiteren Bildungsbereichen (auch private) ▪ Vertreter der Jugendhilfe ▪ Vertreter von Industrie und Handwerk 	Herr Prof. Dr. Drechsler Dezernent Jugend, Schule Kultur und Sport Landkreis Zwickau	50	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Input ▪ Diskussion

	Workshop - Thema	Slogan	Inhalt	Zielgruppe	Leitung	Teilnehmer	Methodik
4	Schulverweigerungsprojekt	Wenn nichts mehr geht - Einblick in die pädagogische Arbeit des Schulverweigerungsprojektes „start off“	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einblick in die drei Bereiche der pädagogischen Arbeit ▪ Interaktions- und Kommunikationsgestaltung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ pädagogische Mitarbeiter ▪ Sozialarbeiter ▪ Erziehungshelfer 	Frau Schmidt Kinder- und Jugendförderprojekt „start off“ Frau Heinze Gagarin-Mittelschule Zwickau Herr Höhme Rudolf-Weiß-Schule, Schule zur Lernförderung Zwickau	15	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Power-Point-Vortrag ▪ Gruppenarbeit ▪ Erfahrungsaustausch
5	Sozialarbeit und Bildungsauftrag	Durchsetzung von Bildungsaufträgen in der sozialen Arbeit	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bildungsaufträge mit reformpädagogischen Ansatz ▪ Anteil des Sozialarbeiters am Bildungsauftrag 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sozialarbeiter im Bereich erzieherischer Hilfen 	Frau Fischer-Götze Sächsisches Institut für Systemische Beratung und Therapie (SIS)	20	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Systemische Methoden
6	Übergänge begleiten	Hilfe bei der Berufsorientierung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ frühzeitig berufliche Kompetenzen verdeutlichen ▪ Kompetenzen für die berufliche Ausbildungsreife ▪ Schulische Motivation ▪ Zusammenarbeit Schule ausbildungsträger ▪ Berufsorientierung ab Klasse 7 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lehrer ▪ Sozialpädagogen 	Herr Oschem Verein zur Förderung von Ausbildung, Beschäftigung, Beratung und Betreuung Jugendlicher und Erwachsener (FAB e. V.) Herr Strecker FAB e. V.	20	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vortrag ▪ Selbsterfahrung ▪ Diskussion

	Workshop - Thema	Slogan	Inhalt	Zielgruppe	Leitung	Teilnehmer	Methodik
7	Bildungsmöglichkeiten von Kindern in vereinnahmenden religiösen Gemeinschaften (Sekten)	Mittel und Wege zur Erhöhung einer familiär bedingten geringen Bildungsaspiration	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bildungsanspruch und Bildungskanon (Kreationismus, Home-Schooling, Schulverweigerung) ▪ Handlungshinweise und Gesprächshilfen ▪ Erfahrungen aus Feldbeobachtung und Interviews 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ pädagogische Mitarbeiter ▪ betroffene Eltern und Verwandte 	Herr Zillmann Kontakt- und Informationsbüro für präventive Kinder- und Jugendarbeit (KIB)	20	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vortrag ▪ moderierte Gruppenarbeit
8	Erlebnispädagogik als Form der außerschulischen Bildung	Spektakuläre Mutprobe oder nachhaltige Pädagogik	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einführung in Praxis und Theorie der Erlebnispädagogik ▪ Vorstellung und Test verschiedener Methoden ▪ Nutzen und Erfolg 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Pädagogen ▪ Sozialpädagogen ▪ Erzieher der stationären und offenen Arbeit 	Herr Beuschel Gemeinsam Ziele Erreichen e. V. Herr Grünwald Stadtmission Zwickau e. V.	12 bis 16	<ul style="list-style-type: none"> ▪ theoretische Grundlagen in Verbindung mit praktischen Übungen ▪ entsprechende Kleidung erforderlich
9	Hochbegabte Kinder	Finden und Fördern	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Begriff Hochbegabung ▪ Häufigkeit des Auftretens ▪ besondere Verhaltensweisen hochbegabter Kinder gegenüber anderen Kindern und Erwachsenen ▪ Umgang mit Hochbegabung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ pädagogische Fachkräfte, die mit Kita-, Hort- oder Schulkindern arbeiten ▪ Interessierte 	Frau Krause, Dipl.-Psych. Jugendamt Landkreis Zwickau	15	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Referat ▪ Video ▪ Einzel- und Gruppenarbeit ▪ Diskussion

	Workshop - Thema	Slogan	Inhalt	Zielgruppe	Leitung	Teilnehmer	Methodik
10	Lebensweltbezogenes Lernen	Schnittstellen zwischen Jugendarbeit und Jugendbildung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bildungsbegriff ▪ Lernen in der Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen ▪ Wertschätzung der Ganzheitlichkeit ▪ Klarheit und Flexibilität 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Jugendarbeiter ▪ Schulsozialarbeiter 	Herr Schmidt Landesarbeitsgemeinschaft der Sozialdiakonischen Kinder- und Jugendarbeit der Ev. - Luth. Landeskirche Sachsen (SOJA Dresden)	20	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Input ▪ Gespräch
11	Inklusion im Bereich schulischer Bildung	Einbeziehung von Schülern mit Behinderungen in die Regelschule	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Begriff Inklusion ▪ Wandel des Behinderungsbegriffs ▪ Teilhabe-Anspruch ▪ Spannungsfeld zwischen Individualisierung und steigender Leistungsanforderung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ pädagogische Mitarbeiter ▪ Eltern ▪ Assistenten ▪ Interessierte 	Herr Killat, Stadtmission Zwickau e. V.	10 bis 15	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Power-Point-Vortrag ▪ moderierte Gruppenarbeit ▪ Open - Space
12	Jugendbildung contra Drogenkonsum	Drogen fressen die Karriere auf	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Folgen von regelmäßigem Drogenkonsum, Drogenmissbrauch 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erzieher ▪ Sozialarbeiter ▪ Sozialpädagogen ▪ Lehrer ▪ Interessierte 	Herr Moritz, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie Chefarzt, Asklepios Fachklinikum Wiesen Herr Ullmann Streetwork Projekt Zwickau, Blaues Kreuz in Deutschland e. V.	25	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vortrag ▪ Diskussion

	Workshop - Thema	Slogan	Inhalt	Zielgruppe	Leitung	Teilnehmer	Methodik
13	Stärkung elterlicher Erziehungskompetenz	Ohne Eltern geht es nicht	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bedürfnisse und Erwartungen von Kindern und Eltern ▪ Betrachtungsweise bei Lern- und Verhaltensstörungen ▪ Gemeinsame Erziehungsziele von Einrichtungen und Eltern ▪ Eigene Grenzen und Möglichkeiten 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erzieher ▪ Pädagogen ▪ Sozialpädagogen ▪ die mit Kindern von 2-10 Jahren arbeiten 	<p>Frau Röhner</p> <p>Erziehungsberatungsstelle Zwickau, Arbeiter-Samariter-Bund</p> <p>Frau Garbe</p> <p>Erziehungsberatungsstelle Werdau, Arbeiter-Samariter-Bund</p>	15 bis 20	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Input ▪ Gruppenarbeit ▪ Diskussion